

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 80.

Dienstag den 4. April

1871.

Bekanntmachung

wegen Ausreichung der neuen Zinscoupons Serie III. zu den Schuldverschreibungen der Preussischen Staats-Prämien-Anleihe v. J. 1855 und Serie II. zu den Schuldverschreibungen der Preussischen Staats-Anleihe v. J. 1867 A.

Die Zinscoupons zu den Schuldverschreibungen der Staats-Prämien-Anleihe v. J. 1855 für die acht Jahre vom 1. April 1871 bis 31. März 1879 und zu den Schuldverschreibungen der Staats-Anleihe v. J. 1867 A. für die vier Jahre vom 1. April 1871 bis 31. März 1875 nebst Talons werden vom 3. April d. J. ab von der Controle der Staatspapiere hier selbst, Oranienstraße 92 unten rechts, Vormittags von 9 bis 1 Uhr, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage und der Kassen-Revisionsstage, ausgereicht werden.

Die Coupons können bei der Controle selbst in Empfang genommen oder durch die Regierungs-Hauptkassen, die Bezirks-Hauptkassen in Hannover, Osnabrück und Lüneburg oder die Kreis-kasse in Frankfurt a. M. bezogen werden. Wer das Erstere wünscht, hat die alten Talons für jede der gedachten beiden Anleihen mit einem besonderen Verzeichnisse, zu welchem Formulare bei der gedachten Controle und in Hamburg bei dem Ober-Post-Amt unentgeltlich zu haben sind, bei der Controle persönlich oder durch einen Beauftragten abzugeben.

Genügt dem Einreicher eine numerirte Marke als Empfangsbescheinigung, so ist jedes Verzeichniß nur einfach, dagegen von denen, welche eine Bescheinigung über die Abgabe der Talons zu erhalten wünschen, doppelt vorzulegen. In letzterem Falle erhält der Einreicher das eine Exemplar mit einer Empfangsbescheinigung versehen sofort zurück. Die Marke oder Empfangsbescheinigung ist bei der Ausreichung der neuen Coupons zurückzugeben.

In Schriftwechsel kann die Controle der Staatspapiere sich mit den innerhalb der Monarchie wohnenden Inhabern der Talons nicht einlassen.

Wer die Coupons durch eine der oben gedachten Provinzialkassen beziehen will, hat derselben die alten Talons mit einem doppelten Verzeichnisse für jede Anleihe einzureichen. Das eine Verzeichniß wird mit einer Empfangsbescheinigung versehen sogleich zurückgegeben und ist bei Aushändigung der neuen Coupons wieder abzuliefern. Formulare zu diesen Verzeichnissen sind bei den gedachten Provinzialkassen und den von den Königl. Regierungen, resp. von der Königl. Finanz-Direction zu Hannover in den Amtsblättern zu bezeichnenden sonstigen Kassen unentgeltlich zu haben.

Des Einreichens der Schuldverschreibungen selbst bedarf es zur Erlangung der neuen Coupons nur dann, wenn die alten Talons abhanden gekommen sind; in diesem Falle sind die betreffenden Dokumenten an die Controle der Staatspapiere oder an eine der genannten Provinzialkassen mittels besonderer Eingabe einzureichen.

Berlin, den 20. März 1871.

Hauptverwaltung der Staatsschulden.

Gefunden verschiedenes Werkzeug, eine Milchkanne und eine Kanne mit Del.

Wiesbaden, den 3. April 1871.

Kgl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Bekanntmachung.

Dienstag den 4. April l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen in dem hiesigen Rathhause 30 Stück große und kleine, ovale und runde Spiegel, mehrere mit Kristallgläser, einige hundert Fuß Gold-, Polir- und Antique-Becken, eine Parthie Photographierahmen, sechs Duzend Thürschoner, mehrere Glasfäßen, 1 Schreibpult mit Glasauflage, eine Drehbank mit Schneidzeug ein Bleizug mit vollständigem Zugehör, eine Kittmaschine, zum Farbmahlen geeignet, ein Blechofen, eine Klopfsäge u. dgl., sowie ein neues zweiräderiges Karrnchen mit Federn und einige Stück Hausmöbel gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 29. März 1871. Der Bürgermeister II.
16397 Coulin.

Möbel-Versteigerung.

Donnerstag den 13. und Freitag den 14. April, jedesmal 9 Uhr anfangend, kommt in dem Auctionssaale des hiesigen Rathhauses eine große Parthie gut erhaltener, fast noch neuer Möbel, bestehend in vollständig eingerichteten Betten, Waschtischen, Waschkommoden mit Marmorplatten, Sesseln, Stühlen, Kanape's (theilweise mit Ripps- und Wollendamast bezogen), großen, viereckigen und ovalen Spiegeln mit vergoldeten Rahmen, Gegenständen für Einrichtung eines Cafés, Buffets, Gaslüstres, Garnituren in Mahagoni- und schwarz polirtem Holz u., gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung. Die Versteigerungs-Gegenstände können am 12. April Nachmittags von 4 Uhr an und am 13. April vor Beginn der Versteigerung eingesehen werden.

Wiesbaden, den 21. März 1871.

Der Bürgermeister II.
15677 Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 5. d. M. Vormittags 11 Uhr soll auf dem Mauritiusplatz dahier eine hochtrachtige Kuh versteigert werden. Der Steigpreis kann creditirt werden.

Wiesbaden, den 3. April 1871. Der Bürgermeister II.
294 Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 11. l. M. Vormittags 9 Uhr sollen verschiedene Möbel, Haus- und Küchengeräthe in dem Hause Lannus-

straße 12^e im 2. Stock gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 1. April 1871. Der Bürgermeister II. Coulin.

Stammholz-Versteigerung.

Dienstag den 11. April l. J. Vormittags 10 Uhr werden in dem Schloßborn Gemeindewald Holzwaldchen 75 eichene Bau- und Werkholzstämme von 5941 C' auf Creditbewilligung versteigert.

Schloßborn, den 30. März 1871. Der Bürgermeister. Horn.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Dienstag den 4. April l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: ein Wagen, drei Betten, drei Kanapés, vier Kommoden, vier Schränke und Küchenschranke versteigert werden.

Wiesbaden, den 4. April 1871. Der Gerichts-Executor. Klug.

Bekanntmachung.

In Folge amtlichen Decrets vom 18. Februar l. J. wird Dienstag den 4. April l. J. Vormittags 10 Uhr in hiesigem Rathhause ein Wagen versteigert werden.

Wiesbaden, den 3. April 1871. Der Gerichts-Executor. Ullins.

Notizen.

Heute Dienstag den 4. April, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung der zu dem Nachlasse des verstorbenen Herrn Ludwig Gangloff von hier gehörigen Mobilien, Bekleidungsgegenstände etc., in der Bahnhofstraße 3. (S. Etbl. 79.)

Versteigerung von Spiegeln, Crystallgläsern, Glas-, Polir- und Antiquelaisen etc., in dem Rathhause. (S. heut. Bl.)

Fortsetzung der Holzversteigerung in dem Großer Stadtwald, District Hensch. (S. Etbl. 78.)

Vormittags 10 Uhr:

Bergebung der Anfuhr und des Aufstellens von 81 Raummeter Scheitholz und 36 Raummeter Prügelholz, bei Königlichem Appellationsgericht, Zimmer No. 2. (S. Etbl. 76.)

Bei der heute Vormittags 9 Uhr stattfindenden Mobilien-Versteigerung des verstorbenen Herrn L. Gangloff kommt eine große Hausuhr, viertel und ganze Stunden Schlagend, mit zur Versteigerung. 200

Für die **Verwundeten im Versorgungshause für alte Leute** sind weiter eingegangen: Von Herrn Karl Burgeff als 4. Sendung 24 Flaschen Rothwein, durch Hrn. Ober-Medicinalrath Dr. Haas von einer ungenannten Wohlthäterin 30 Ehlr., sodann für die **alten Leute** von Frau Hauptmann Keller 6 Hemden, 6 Paar Unterhosen, 4 Paar Socken, 1 Schlafrock, was mit herzlichem Danke bescheinigt.

Für den Verwaltungsrath: **Glebeler.** 422

Für Wirthe und Wiederverkäufer.

Guter alter **Rum** per Flasche 1 fl. — kr., $\frac{1}{2}$ Flasche 36 kr., do. **Cognac** " 1 " 30 " $\frac{1}{2}$ " 48 " sowie alle übrigen **Branntweine, Magenbitter** und **Diqueure** in ganzen und halben Flaschen billigst bei

7726 **C. Köhler**, Lammstraße 23.

Gute gelbe **Kartoffeln** 12 kr., sowie Kartoffeln zum Sehen, im Maller billiger, Bohnen 6 kr., Linsen 6 kr., Erbsen 6 kr., eingemachte Bohnen 7 kr., Sauerkraut 4 kr., sowie Salz- und Essiggurken, gut getrocknetes Obst, Schnitzen 10 kr., Zwetschen 7 kr. im Pfund, sowie alle Spezereiwaren zu den billigsten Preisen empfiehlt

Franz Schuth, Metzgergasse 31. 222

Rosenbäumchen und starke **Monatrosen**, sowie große **Tuja** (Lebensbäume) sind zu haben bei

Gärtner **Catta**, Bleichstraße. 191

Bertina'sche Schreiblehr-Anstalt, Faulbrunnenstraße 9.

Mit dem 11. April l. J. beginnt ein neuer **16stündiger Cursus**. Proben können eingesehen werden. 304

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich meine bisherige Wohnung am 1. April verlassen und jetzt mein neuerbautes Haus am Schiersteinerweg bezogen habe. Bestellungen werden angenommen bei Herrn Kaufmann Dillmann, Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße.

270 Achtungsvoll **Ph. J. Kürzer**, Maurermeister.

Allen meinen werthen Kunden diene zur Nachricht, daß ich mein **Glasergeschäft** nach wie vor fortbetreibe.

Ph. Kassler Wwe.,

obere Webergasse.

Wegen eintretender Feiertage bleibt mein Laden von **Mittwoch Abend 6 Uhr bis Samstag Abend 7 Uhr** geschlossen.

284 **S. Rosenthal**, Lederhandlung.

Communion-Kerzen

empfehl
201

Friedr. Schlenker,
Michelsberg 1, nächst der Langgasse.

Speisewirthschaft Michelsberg 7.

Mittagessen 14 kr., Abendessen nach der Karte, Kaffee zu jeder Tageszeit nebst gutem Wein. 223

Sammtbänder und Sammt am Stück zu Kleidergarnituren bei

217 **G. Wallenfels**, Langgasse 33.

Zu verkaufen:

Ein sehr großer **Spiegel** mit Consol und Marmorplatte, sowie eine **Ballonglaswand** Elisabethenstraße 19 im Hinterhaus. Zu besehen Dienstag und Mittwoch von 10—11 Uhr. 202

ein gut gelegenes **Geschäftshaus**, in einer der frequentesten Straßen gelegen, welches sich zu jedem Geschäftsbetriebe eignet, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 16008

Auf meiner **Badsteinfabrik** am Schiersteinerweg kann **Baugrund** abgeladen werden. Ph. J. Kürzer. 269

Rußbaumene polirte ovale **Tische** werden sehr billig verkauft Köberstraße 35. 252

Wegen Abreise zu verkaufen: Ein schönes **Pianino**, fast neu, mit prachtvollem Ton, und Klavierstuhl, Vorhänge, Petroleum-Lampe, Körbe und Kisten, sowie ein schönes **Delbild**. Näheres in der Expedition d. Bl. 108

Nerostraße 27 sind zu verkaufen: **Bettstelle, Weißzeug-schrank, Kanape**. 117

Für Einjährige der Infanterie sind **Militär-Effecten**, wenig gebraucht, billig zu verkaufen. Näh. Exped. 90

Basenmeister und Hundeaufseher **Rossel** wohnt **Ludwigstraße 13 eine Stiege hoch**. 281

Eine Engländerin ertheilt **englischen Unterricht**. Näh. bei **Jurany & Hensel**. 194

Ruhrkohlen

zu beziehen von **Fr. Bourbons**, Emserstraße 13a. 12978

Ruhrkohlen bester Qualität sind eingetroffen und direkt vom Schiff zu beziehen bei 14392 **A. Brandscheld**, Mühlgasse 4.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen können von heute an wieder direkt vom Schiffe an der Döfenbach bezogen werden. 15358 **August Momberger**, Moritzstraße 7.

Ruhrkohlen erster Qualität, sehr stückreich, sind vom Schiffe zu beziehen bei **August Koch**, Dranienstraße 16. 15696

Ruhrkohlen erster Qualität,

sehr stückreich, sind direkt vom Schiff zu beziehen bei 135 **Jean Grünwald**, Adlerstraße 15.

Erste Qualität Rindfleisch 16 kr.

bei **M. Marx**, Kirchhofsgasse 3. 6

Kalbfleisch per Pfd. 12 kr. 14995
S. Baum, Metzgergasse 13.

Leichenbitter **Hartmann** wohnt von heute an **Friedrichstraße No. 24.** 102

Zur bevorstehenden Saison empfehlen wir eine große Auswahl in **Stroh Hüten**, Tüll, Bändern, Blumen, Federn, sowie alle neuen in das Puzgeschäft einschlagende Artikel. Ferner machen wir noch auf eine frische Sendung sehr schöner Kinderhütchen und Häubchen aufmerksam. 15828 **A. & M. Dotzheimer.**

Drei **Badsteinmeiler**, gut gebrannt, sind zu verkaufen. Näheres bei **Daniel Bedel.** 15034

Nerostraße 39 sind alle Sorten gut gearbeitete **Möbel** zu verkaufen. 15217

Bäder in Mineral- und Sulfwasser liefert **Ad. Blum**, Häfnergasse 7. 16136

Reingehaltenes **Sauerkraut** per Pfd. 6 kr. wird abgegeben Webergasse 24. 266

Adlerstraße 4 steht eine **Mauze**, sowie mehrere Waschbütten zu verkaufen. Dasselbst sind zwei Zimmer zu vermieten. 250

Decken zum Steppen werden angenommen Stifstr. 3. 241

Eine **Rüchenanrichte** billig zu verk. Nerostraße 19. 212

Schönes **Gerstenstroh** ist zu haben Friedrichstraße 9. 236

Wasche zum Waschen und Bügeln wird angenommen verlängerte Adlerstraße im Hause des Gärtners **Hofmeier.** 243

36 Ries ganz großes, reines **Manufakturpapier** abzugeben. Näheres Expedition. 240

Ein zweiflügeliges, eisernes **Thor** zu verkaufen bei 16176 **Chr. Cramer.**

Ein Schlosser vom Lande hat **12 Gartenstühle** (nach neuestem Pariser Muster) zu verkaufen. Näheres bei der Expedition d. Bl. 16331

Ein **Schwungrad** mit Gestell zu verk. Näh. Exped. 15366

Dochstätte 5 sind eine **Fleisch-Sackmaschine** und ein großes Bügeleisen, für eine Büglerin geeignet, zu verkaufen. 47

Nöbderstraße 9 sind 4-6 Karren guter **Dung** abzugeben. 25

Riegen geblieben vor einigen Tagen in einer Einpänner-Droschke ein **Portemonnaie** mit etwas mehr als 2 fl. Inhalt. Gegen angemessene Belohnung abzugeben in der Exped. d. Bl. 314

Colonel Church, bisher Adolphsberg 3 wohnhaft, bittet etwa rückständige **Forderungen** an ihn **sofort im Hotel zur Rose** abzugeben, da er im Begriffe steht, Wiesbaden zu verlassen. 94

F. Hexamer,

287

Meine Wohnung und Geschäft befinden sich jetzt

Webergasse No. 24,

zwei Treppen hoch.

Hexamer, Graveur.

Graveur und Steinschneider.

Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne jetzt **Neugasse No. 11.**

115 **Frau Emeluth**, praktische Hebamme.

Schmiedeiserne Gasröhren, 16267

Bleiröhren,

Zinblech

empfiehlt **G. Schöller**, Dohheimerstraße 4.

Abtrittsröhren, leichteste Sorte,

per Pfd. 4 kr. sind wieder vorrätig bei 16363 **Bimler & Jung**, Kirchgasse 30.

Militär- und Glace-Handschuhe werden schön gewaschen und gefärbt obere Webergasse 41. 10545

Ein zweith. **Aleiderschrank** und eine Kommode zu verkaufen Felsstraße 14. 13749

Ein **Acker** von 24 Ruthen an der Schiersteiner Chaussee, ganz nahe der Stadt, ist zu verpachten. Näh. Expedition. 61

Marktstraße 23, Eingang in der Metzgergasse, werden fortwährend **Lumpen** per Pfund zu 3 kr. angekauft. 15905

Ein fast noch neues **Velocipède**, welches sowohl zwei- als dreirädrig gefahren werden kann, ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. Näh. Karlstraße 16 zwei Stiegen hoch. 19

Eine acht russische **Theemaschine**, ein kleiner Divan mit zwei Kissen, eine Coucouse mit Rips überzogen, ein Spieltisch, ein Plüschstisch mit Kissen, eine Mahagoni-Stickrahme sind zu verkaufen Rheinstraße 30. Anzusehen Morgens von 10-12 und Nachmittags von 3-5 Uhr. 15488

Mehrere neue, feine, schwarze **Luchröde** sind, um damit zu räumen, sehr billig zu verkaufen bei

W. Hack, Häfnergasse 10. 16371

Wolle und **Baumwolle** wird geschlumpft Adlerstr. 25. 5314

Eine große **Vogelhede**, aus 4 einzelnen Käfigen bestehend, ein Achteck bildend, mit einem Zimtdach versehen, ist zu verkaufen Mainzerstraße 16. 51348

Eine **Chaise** (Ein- und Zweispänner) mit vollständigem Pferdegeschirr zu verkaufen Adlerstraße 1 bei P. H. Müller. 15134

Zwei **Nähmaschinen** sehr billig zu verk. Häfnerg. 10. 14135

2 einth. **Aleiderschränke** billig zu verk. Friedrichstr. 30. 15214

Hirschgraben 16 sind ein **Harzer Schuen** und zwei Harzer Weibchen zu verkaufen. 132

Leere **Fleischen** werden fortw. angekauft Nerostr. 19. 11078

Rohr- u. Strohstühle geflochten Ellenbogengasse 4. 14133

Cursaal zu Wiesbaden.

Diejenigen Personen, welche geneigt sind, Einquartierung für die Administration zu übernehmen, sind gebeten, sich umgehend auf dem Bureau der Gesellschaft im Cursaale zu melden.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend: Probe in der höheren Bürgerschule, um 7 1/2 Uhr für die Damen, um 8 Uhr für die Herren.

Wiesbadener Handelsschule.

Zu der Mittwoch den 5. d. Mts. von Morgens 8—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr im Locale der Anstalt, Wilhelmshöhe No. 2, stattfindenden **Frühjahrs-Prüfung** beehre ich mich die Eltern unserer Schüler, sowie die Freunde der Anstalt ergebenst einzuladen.

290

Dr. Ferd. Haas.

Schulbücher

der sämtlichen hiesigen Lehranstalten gebunden vorrätig bei

Rodrian & Röhr,

vormals L. Schellenberg'sche Hofbuchhandlung.

Ausgefetzte Glace-Handschuhe, hell und dunkel, 2knöpfig, für 48 kr., **ausgefetzte dänische Handschuhe**, 2knöpfig, für 24 kr. bei

G. Wallenfels, Langgasse 33.

Die Möbelfabrik von Wilh. Sprengel,

Rheinstraße 21 in Wiesbaden,

empfehle alle Arten **Stroh-, Rohr- und Polster-Möbel**, als: Stühle, Sessel und Kanape's (mit und ohne Polster, polirt und in Blindholz), Nachtschlafessel, Kinderessel und Kinderstühle, Klappstühle, Treppenstühle, Klavierstühle, Tabourets, Comptoir- und Ladenstühle, Küchenstühle, Fußschemel u. c.

Arbeitskleider

in sehr großer Auswahl und zu außergewöhnlich billigen Preisen empfehlen die Kleiderhandlungen von **Wetzgergasse 29, H. Martin, Wetzgergasse 18.**

Vorläufige Anzeige.

Anfangs Mai d. J. eröffne ich dahier wieder im **Busch'schen Garten** in der Wilhelmallee meine **Galle** mit in- und ausländischen Vögeln, Muscheln, Aquariums und Süßkräutern u.

R. Sanftenbach.

Stroh- und Rohrstühle werden reparirt und geflochten Rheinstraße 21, Hinterhaus rechts.

Ein großer **Rüchenschrank** mit Glasaufsatz wird wegen Mangel an Raum für 10 fl. abgegeben Spiegelgasse 11.

Drei **Baltonmarquisen** zu verk. Blumenstr. 7.

Plakate

in reicher Schrift-Auswahl fertigt die **L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei.**

Schulbücher.

Alle in den hiesigen Gymnasien, den verschiedenen Schulen und Instituten eingeführten Bücher sind von uns zu beziehen.

Buchhandlung von

Jurany & Hensel.

253

Haupt-Niederlage

der

Cigarretten- & türkischen Tabak-Fabrik

von

Werner Alexander Müller

in

Warschau & Dresden

befindet sich bei

L. Bender, 29 Webergasse 29.

NB. Sämtliche Fabrikate sind stets vorrätig und können Wiederverkäufer dieselben zu Fabrikpreisen bei mir beziehen.

16295

L. Bender, Webergasse 29.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Laden befindet sich von heute an nicht mehr Kirchhofsgasse, Ecke der Langgasse 16, sondern

Langgasse 5.

Adam Gilberg, Kürschner. 264

Meinen geehrten Herrschaften die ergebenste Anzeige, daß ich nicht mehr Nerostraße 13, sondern **Nerostraße 20** wohne.

Hochachtungsvoll **Fr. Karst, Ofenseher. 237**

Frische Schneehühner und Kopfsalat

308

bei **Dichmann, Goldgasse 5.**

Christiane Henkel, geb. Cron,

praktische Hebamme, wohnt Bleichstraße 1. 15484

Schwarzseidene Franzen und Besätze in großer Auswahl bei

217

G. Wallenfels, Langgasse 33.

Eine leere Droschke geht Mittwoch den 5. April über die Hühnerstraße nach **Umburg. Näh. Saalgasse 28** bei

214

Kutscher Metz.

Ein Mädchen empfiehlt sich im Weißzeugnähen und Ausbessern. Näh. **Nöckerstraße 39** im 2. Stock links.

258

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn

eröffn



Die
Eisschrank-Fabrik
 von Franz Gross in Offenbach a. M.
 Darmstädter-Chaussee Nr. 1
 empfiehlt **Eisschränke**.

Für Haushaltungen: in 4 verschiedenen Größen;
 „ Bierwirthe: einfache u. doppelte Fasschränke;
 „ Restaurationen: Wein- u. Bier-Flaschenschränke;
 „ Metzgereien: Schränke zur Aufbewahrung v. Fleisch
 Muster-Schränke stehen zur gefälligen Ansicht
 bei **H. Wenz**.

Eisverkauf in jedem Quantum
 und Abonnements für die Saison
 werden täglich entgegengenommen.

Preis-Verzeichnisse über Bezüge
 hierin nebst Bedingungen können bei
 mir in Empfang genommen werden.

H. Wenz, Conditor,
 Spiegelgasse 4.

Für Confirmanden!

Confirmanden-Anzüge in allen Qualitäten sind vorrätzig bei
Louis Süß,
 24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen.

Donnerstag, Freitag und Samstag

bleibt mein Laden wegen Feiertage geschlossen.
M. Wolf, zur „Krone“.

Die städt. Baugewerkschule zu Idstein, Prov. Nassau,

a) Schule für Bauhandwerker 3 Klassen und 1 Oberklasse,
 b) Schule für Maschinenbauer, Schlosser etc. 3 Klassen und 1 Oberklasse,
 eröffnet ihren Sommer-Cursus am 2. Mai d. J. Schulgeld für Unterricht, sammel. Schreib- und Zeichenmaterialien etc. 35 Tblr.
 Näheres erteilt auf Anfrage Der Director: **Baumbach**. 418

Auf die Feiertage empfehle ausgezeichnetes
 Mehl aus den Kunstmühlen von Peppler & Cie.
 in Gießen und Mai & Cie. in Hausen, Rosinen,
 Corinthen, Mandeln, Citronat etc.

15902 **J. B. Willms** in der Waage.

Rosinen, Corinthen, Sultanini, Tafelfeigen,
 Tafelmandeln, Tafelrosinen, ganzen und gest. Ceylon-Zimmt,
 Citronat und Orangeat empfiehlt
 15909 **A. Brunnenwasser**, Langgasse 47.

Mein Brod- und Mehlverkauf ist **No. 8**
 im Cron'schen Hause am Markt.

Hammermühle. B. May. 34

Ich bringe hiermit meinen ausgezeichneten **Mittagstisch**
 zu 13, 18 und 24 kr. in empfehlende Erinnerung.
 Achtungsvoll **Heinrich Schäfer**.

J. Haas, kl. Schwalbacherstraße 3,
 empfiehlt gutes **Mittagessen** zu 12 kr., Abendessen 10 kr. 14737

Portland-Cement

empfehle in stets frischer Waare, im Anbruch wie in 1/2 Tonnen,
 zu den billigsten Preisen.

15711 **Ed. Weygandt**, Langgasse 29,
 Material- und Farbwarenhandlung.

Schmalz, rein schmeckend, per Pfd. 24 kr. bei
J. Haub, Mühlgasse. 16345

Pappstärke, unfechtig die beste, per Pfd. 8 kr. bei
J. Haub, Mühlgasse. 16345

Mauritiusplatz 4 sind Kleider-, Küchen-,
 Consol-, Wasch- und
 Nachtschränke, Kommoden, Kanape's, Tische, Rohr- und Stroh-
 stühle, Bettstellen, Matratzen, Strohsäcke, Spiegel in Gold- und
 Holzrahmen, alles neu und billig, zu verkaufen bei
Fr. Haberstock. 14920

Bei Schreiner **Ruppert**, obere Webergasse, sind neue niß-
 baumene **Möbel**, als Kommoden, Kamme, Glas- und Wasch-
 schränke, Schreib-, runde und Nachttische etc., zu verkaufen. 13932

Miethcontracte per Stück 6 kr. in der
 Exped. dieses Blattes.

Geschweifte Fenster-Gallerien,

ganz Nußbaum-Politur, zu dem außergewöhnlich billigen Preis à 1 fl. 20 fr., empfiehlt die Spiegelhandlung von

271 **A. Bauer, Metzgergasse 14.**

4 Grosse Burgstrasse 4:

Kinderhütchen, Schürzen & Kleider vom Tauffleide bis zum Confirmantenanzug in schöner Auswahl. Desgl. Taschentücher, weiße Strümpfe, Unterröde, Jacken und alle übrige Damen-Confection.

A. Kloninger.

Tapeten, Borden und Wachstuch

empfehlen **Carl Jäger, Langgasse 16.** 221

Für Schreiner und Bimmerleute

empfehle ich eichene Diele in allen Dimensionen zu möglichst billigen Preisen, um damit zu räumen.

277 **Fritz Brenner, Friedrichstraße 32.**

Ausverkauf sämtlicher Hüte

zu und unter dem Einkaufspreis; ältere Muster ganz billig.

278 **J. Ph. Landsrath,**
untere Webergasse 9.

Ein gediegenes, ausgebreitetes

Tüncher-, Maler- und Lackirer-Geschäft

wird zu übernehmen gesucht. Franco-Offerten unter B. N. 966 befördert die Annoncen-Expedition von

415 **Haasenstein & Vogler in Frankfurt a. M.**

Jeden Bandwurm

entfernt binnen 3 bis 4 Stunden vollständig schmerz- und gefahrlos; ebenso sicher beseitigt auch **Bliesucht** und **Flechten** und zwar brieflich

415 **Voigt, Arzt zu Croppenstedt (Preußen).**

Zwei starke **Bindenbäume** zum Fortpflanzen sind zu verkaufen Stiftstraße 16. 198

Gebrauchte **Zintwannen**, noch in gutem Zustande, sind zu verkaufen Nerothal 2. 140

Herz-Pieschen.

Zu Deinem heutigen Wiegenfeste meine besten Glückwünsche.

280 **Dein Brüderchen.**

Ein junger **Budel** kann von dem Eigenthümer gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld Schachtstraße 22 im Hinterhaus in Empfang genommen werden. 196

Zugelaufen ein junger, röthlicher **Pinscherhund**. Abzuholen gegen Einrückungsgebühren und Futtergeld bei Heidecker, Webergasse 51. 302

Auf meiner Bleiche sind 4 weiße **Kopfsüge** (gez. E. L. 36) liegen geblieben. Der Eigenthümer kann dieselben abholen. Ph. Schmidhöfer. 210

Anzeige.

Am Sonntag Abend wurde im Theater (Parterre) ein braun-seidener **Regenschirm** gegen einen schwarz-seidenen vertauscht. Man bittet, denselben im Laden des Herrn Feiz, Ecke der Langgasse und Schützenhofstraße, unzutauschen.

254

Der Logendleuer.

Verloren

am Samstag Morgen eine goldene **Herren-Vorstechnadel** von rothen Perlen (eine Hand vorstellend), mit Brillanten eingefaßt, vom Theaterplatz an bis zum Kochbrunnen durch die Kuranlagen, Wilhelmstraße bis zur Rheinstraße. Eine gute Belohnung wird zugesichert. Näheres bei dem Portier im Hotel zu den vier Jahreszeiten. 182

Verloren.

Am Sonntag den 2. April Nachmittags 3 1/2 Uhr wurde **eine goldene Uhr**

zwischen der Sonnenbergerstraße und der englischen Kirche verloren. Gegen eine Belohnung von 20 Gulden abzugeben Sonnenbergerstraße 13 b. Vor Antauf wird gewarnt. 228

In der Pflege von Kranken empfehlen sich zwei junge Leute ohne Kinder; auch nimmt die Frau Wartestelle bei Wöchnerinnen an. Näheres Expedition. 35

Ein Mädchen empfiehlt sich im Kleidermachen und Ausbessern. Näh. N. Schwalbacherstraße 7 im dritten Stock rechts. 238

Eine bewanderte Näherin wird gesucht. Näh. Exped. 16305

Mädchen können das Kleidermachen erlernen. Näh. Exped. 59

Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung Römerberg 14. 229

Ein Mädchen kann das Kleidermachen erlernen. N. Exp. 247

Eine geübte Weißzeugnäherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Expedition. 273

Stellen-Gesuche.

Ein Hausmädchen und ein Mädchen, welches 2 Jahre in einem Badhaus war, suchen Stellen auf gleich oder später. Näh. bei Frau Prob. Ebert, N. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 238

Ein fleißiges Mädchen auf Ostern gesucht. Näh. Exp. 16005

Eine perfekte Köchin, welche mit guten Zeugnissen versehen ist, wird gesucht, um sofort einzutreten. Näheres Expedition. 16318

Ein Mädchen gesucht Rheinstraße 44. 123

Ein Küchenmädchen wird gesucht Marktstraße 6. 103

Ein reinliches Mädchen, das jede Hausarbeit gründlich versteht und bürgerlich kochen kann, wird ge. Näh. Dambachthal 4. 85

Eine Person gesetzten Alters, mit der Küche sehr wohl vertraut, sucht auf 15. April eine Stelle bei einer kleinen Familie oder zu einem oder zwei erwachsenen Kindern. Näh. Metzgergasse 2 im Schulhaus. 93

Gesucht wird ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt; auch sind gute Zeugnisse erforderlich. Näh. Metzgergasse 22. 105

Eine junge, gebildete Wittwe sucht eine Stelle als Haushälterin oder als Weißzeugbeschließerin. Dieselbe hat die besten Zeugnisse. Näheres Expedition. 193

Für ein 18jähriges Mädchen von guter Familie, der französischen Sprache mächtig, wird eine Stelle in einem Weißwaaren-Geschäft oder zur Stütze der Hausfrau gesucht. N. Exp. 204

Eine bejahrte Frau oder auch ein reinliches Mädchen wird auf sogleich einzutreten gesucht gegen gute Belohnung Kapellenstraße 21. 215

Eine gefeste Person, welche von aller Arbeit Kenntnisse besitzt und mehrere Jahre bei einer Herrschaft war, sowie die besten Zeugnisse vorzuweisen hat, sucht eine Stelle als Bonne bei größeren Kindern oder in einer ruhigen Haushaltung als Mädchen allein. Näheres Frankfurterstraße 14. 211

Ein braves Mädchen gleich gesucht Schwalbacherstr. 39. 242

Ein gebildetes Mädchen, mit feinen Handarbeiten, namentlich Kleidermachen, vertraut, sucht Stelle als Kammerjungfer oder sonstigen feineren Dienst und würde auch mit auf Reisen gehen. Näheres Expedition. 226
Eine tüchtige

Haushälterin,

welche im Kochen erfahren ist, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle, am liebsten zur selbstständigen Führung einer stillen Haushaltung. Gef. Offerten befördert sub Chiffre **U. 2074**

die **Annoucen-Expedition** von **Rudolph Mosse**, Zell 45 in **Frankfurt a. M.** 418

Ein reinliches Mädchen wird für die Küche gesucht. Näheres Wilhelmstraße 19. 272

Ein Mädchen, das alle Hausarbeit versteht und etwas kochen kann, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näh. Neugasse 1, eine Stiege hoch. 275

Ein tüchtiges, in allen Hausarbeiten erfahrenes Mädchen, welches auch der Küche selbstständig vorstehen kann, sucht eine Stelle. Näh. Langgasse 2 eine Stiege hoch. 267

Eine geübte Weißzeugnäherin sucht eine Stelle in einem Hotel oder bei einer Herrschaft. Näheres Röderstraße 33 im Hinterhaus. 252

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen wird gesucht am **Dsw. Beistegel**, Kirchgasse 20. 256

Ein Dienstmädchen mit guten Zeugnissen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 259

Ein Mädchen, evangelisch, welches perfect kochen und auch serviren kann, große Liebe zu Kindern hat, auch das Nähen und Bügeln versteht, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle bei einer anständigen Herrschaft. Offerten unter **C. D.** bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 231

Tapezirergehülfsen

sucht **A. Mendel**, Friedrichstraße 30. 16055

Ein Junge kann das Lackirergeschäft erlernen **Schwalbacherstraße 43.** 13925

Gewandte Bauzeichner zum sofortigen Eintritt gef. **N. E.** 14029

Ein Schneiderlehrling wird gesucht **Goldgasse 23.** 15806

Tüchtige Rodarbeiter für dauernde Beschäftigung gesucht **Goldgasse 23.** 15807

Ein braver Lehrling gef. von **Franz Alff**, Sattler. 15095

Untere **Webergasse 22** kann ein braver Junge in die Lehre treten bei **H. Haas**, Schneidermeister. 32

Ein tüchtiger Hausbursche oder Diener sucht eine Stelle. Näheres Expedition. 141

Ein Hausbursche gesucht **Elisabethenstraße 13.** 104

Ein tüchtiger Holzmaler, der auch im Marmoriren geübt ist, findet Beschäftigung. Näh. Exped. 134

Ein starker Hausbursche gesucht **Spiegelgasse 4.** 167

Ein Zapfjunge wird gesucht. Näheres Expedition. 159

Es wird ein zuverlässiger Diener, evangelisch, im gewöhnlichen sowie im feineren Hausdienst erfahren, zu sofortigem Eintritt gesucht. Nur solche wollen sich melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Näheres Expedition. 16026

Ein Hausbursche gesucht **Marktstraße 6.** 15868

Ein braver Junge kann das Posamentiergeschäft erlernen bei **H. Exner**, Neugasse 7. 16028

Ein Garderobier für einen Saalbau gesucht. Näh. Exp. 187

Ein gewandter junger Mann wird zum Aufwarten für Sonntags gesucht **Stiftstraße 16.** 198

Zwei Tapezirer-Gehülfsen sucht **W. Jung**, Weberg. 37. 207

Ein Fuhrknecht auf Osiern gesucht **Neugasse 2 a.** 257

Ein junger Mann, seit September seine Lehrzeit in einem Colonialwaren-Geschäft bestanden, sucht anderweite Stelle. Näheres Expedition. 225

Ein guter Westen-Arbeiter findet gute Beschäftigung in einem Schneidergeschäft. Näheres Expedition. 218

Gute Schuldforderung

von mehreren hundert Gulden kann verzehungshalber gegen theilweise Anzahlung übernommen werden. Offerten unter **J. M. 7** poste restante **Wiesbaden.** 248

Gesucht eine kleine Wohnung auf 1. Juli für eine stille kinderlose Familie. Näh. Expedition. 265

Eine junge englische Dame sucht Aufnahme bei einer deutschen Familie in **Wiesbaden** gegen mäßige Vergütung. Ein anständiges Schlafzimmer ist unentbehrlich. Dieselbe wird gern englischen Unterricht als Theilvergütung geben. Schriftliche Anerbietung unter **H. L.** in der Expedition abzugeben. 195

Es wird von einer kleinen Familie ohne Kinder eine Wohnung, ungefähr 2 Zimmer und Cabinet, Küche ic. enthaltend, auf den 1. Juni zu mietzen gesucht. Adressen mit Preisangabe belieben man bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 100

32 Friedrichstraße 32.

In meinem Hinterhause sind drei Logis, jedes aus 3 Zimmern mit Zugehör bestehend, eine große Werkstätte mit daranstoßendem Zimmer und ein Magazinraum auf 1. Juli o. zu vermietzen. **Fritz Brenner.** 276

Lehrstraße 3 ist eine Mansardwohnung an stille Leute zu vermietzen. 262

Nerostraße 13 im Hinterhaus ist eine Mansard-Wohnung zu vermietzen; auch können daselbst 2 Arbeiter Schlafst. erh. 253

Nerostraße 22 Parterre ist ein Logis nebst Werkstätte auf den 1. Juli zu vermietzen. 255

Platterstraße 7 ist im Vorderhaus ein Logis zu vermietzen und sogleich zu beziehen. 274

Obere Schwalbacherstraße 49 ist ein kleines Logis auf gleich zu vermietzen. 260

Taanusstraße 45 zwei Stiegen hoch ist eine geräumige Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör vom 1. Mai an oder später zu beziehen. 251

Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten **Hochstätte 3.** 263

Zwei reinl. Arbeiter können Schlafstellen erh. **Schachtstraße 19.** 249

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten widmen wir hiermit die Trauernachricht, daß unser guter Gatte, Vater, Bruder und Schwager, der

Schuhmacher Philipp Wagner,

nach hartem, langen Krankenlager heute Morgen 1/3 Uhr sanft und gottgegeben dem Herrn entschlafen ist.

Die Beerdigung findet nicht Dienstag Nachmittags 2 Uhr, sondern Morgens 10 Uhr vom Leichenhause aus statt. Um stille Theilnahme bitten

Wiesbaden, den 3. April 1871.

173 Die trauernden Hinterbliebenen.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Vater und Schwiegervater, **Adam Heinrich** von Cronberg, Sonntag Nacht sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittags 3 Uhr vom Leichenhause aus statt.

312 **A. W. Heinrich** und Frau.

Wiesbadener Krankenverein.

Unsern Mitgliedern zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied **Philipp Wagner** mit Tod abgegangen ist. Die Beerdigung findet heute Vormittags 10 Uhr vom Leichenhaus aus statt. **Die Direction.**

Codes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten, sowie auch Mitschülerinnen machen wir die schmerzlichste Trauernachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere innigstgeliebte Tochter,

Elisabeth Etz,

in ihrem 20. Lebensjahre nach langen und schweren Leiden am Sonntag den 2. April Nachmittags 5 Uhr zu sich zu ruhen.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Schwalbacherstraße 53, aus statt. Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Eltern und Geschwister.

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 14. Febr., dem Dienstmann Johannes Biegand von Hersfeld ein S., R. Karl. — Am 18. Febr., dem Hautboisten im Königl. Inf.-Reg. No. 80 Karl Kreißer dahier ein S., R. Heinrich Philipp Ernst August. — Am 23. Febr., dem Premier-Lieutenant im 2. Thüring'schen Inf.-Reg. No. 32 Freiherrn Friedrich Maximilian von Lehmann ein S., R. Friedrich Albert Maximilian August Karl. — Am 28. Febr., dem Briefträger Karl Krumm dahier eine T., R. Clementine Julie Josephine. — Am 9. März, dem Regierungs-Diätar Philipp Dit dahier eine T., R. Johanna Marie Christiane Elisabeth. — Am 12. März, dem h. B. und Fuhrmann Moritz Dörner eine T., R. Elise Eva Wilhelmine. — Am 20. März, dem Ländler Peter Sömberger von Erbenheim ein S., R. Heinrich Wilhelm August. — Am 25. März, dem Lebrer Friedrich Weber von Schierstein ein S., R. Karl Friedrich. — Am 25. März, dem Hauswärter Anton Hölzner von Langenbrücken, A. Hagenburch, ein t. S. — Am 2. März, dem Buchdrucker-Besitzer Jacob Edel von Geisenheim eine T., R. Anna Elisabeth. — Am 3. März, dem Tagelöhner Johann Sauerborn von Camberg ein S., R. Jacob. — Am 11. März, dem Ländler Friedrich Kaufhold von Aus, Kreis Schwewe, ein S., R. Wendelin. — Am 20. März, dem Schuhmacher Ludwig Schramm von Daisbach, A. Wehen, ein S., R. Jacob Moriz. — Am 23. März, der led. Marie Margarethe Gintner von hier eine T., R. Frieda Wilhelmine Sophie.

Proclamirt: Der h. B. und Graveur Karl Roumalle und Elisabeth Häner von hier. — Der Schlosser Nicolaus Kremer von Limburg und Henriette Böhm von Alperrod, A. Hagenburg. — Der verw. Schreiner Philipp Stein von Bredenheim und Apollonia Schwenk von Großbodenheim in der bayr. Pfalz. — Der Metzger Karl Hilbert von Eberbach im Großh. Baden und Maria Schmitt von Camberg. — Dr. Spengler Ferdinand Ochs von Waldorf, A. Jbslein, und Elisabeth Berger von hier. — Der Zinngießer Antonio Roß von Colazza in Italien und Maria Anna Rehrbaner von Reudorf. — Der Ländler Johann Peter Eichhorn von Barges und Maria Simon von Oberrod. — Der Schreiner Joseph Weber von Arenberg und Katharine Kreyer von Geisenheim.

Getraut: Am 26. März, der Steinbauer Heinrich Knauer und Karoline Wadert, beide von hier. — Am 26. März, der Metzger Ludwig Wintermeyer dahier und Katharina Schleicher von Wallau. — Am 26. März, der Schneider Ferdinand Rappes von Gaus und Dittlste Grün von Braunfels. — Am 26. März, der Kaufmann Karl Faber dahier und Emilie Hurst von Mainz. — Am 29. März, der Architect Wilhelm Kaufmann von Nassau und Henriette Müller von hier. — Am 29. März, der verw. Schuhmacher Philipp Schid von Hirsheim und Philippine Ader, verw. Schöll von hier. — Am 26. März, der verw. Baun-ternehmer Franz Jacob Kopp von Eltville und Katharine Schipp von da.

Gestorben: Am 24. März, Magdalena Helene Antoinette, ehl. T. des Schneiders Joseph Henninger von Soest, alt 1 J. 9 M. 19 T. — Am 24. März, der Rentner und Gouvernament-Secretär Friedrich von Hartoch von St. Petersburg, alt 83 J. 6 M. 3 T. — Am 24. März, Emma, geb. von Naso, Wittwe des Königl. Preuß. Obersten Karl von Wilsde in Trier, alt 66 J. 9 M. 23 T. — Am 25. März, der verw. h. B. und Schlosser

Ludwig Layre, alt 51 J. 2 M. — Am 25. März, der Steinbauer Jacob Bauer von Nieb, alt 28 J. — Am 26. März, Sophie, geb. Böppler, Ehefrau des h. B. und Uhrmachers Karl Wahr, alt 59 J. 2 M. 10 T. — Am 26. März, die unehel. Karoline Ufinger von Rod a. b. Weil, Amis Ufinger, alt 22 J. 11 T. — Am 26. März, der Rentner Graf Heinrich Pandiffin aus Jütland, alt 50 J. 2 M. 1 T. — Am 26. März, ein ungel. S. der led. Pauline Klein von Wilmenrod, A. Rennerod, alt 5 T. — Am 26. März, Elisabeth, geb. Simon, Wittve des Schuhmachers und Gastwirts Philipp Seible von Rambach, alt 64 J. 4 M. 25 T. — Am 27. März, Philippine, geb. Wirth, Ehefrau des Maurers Philipp Wilhelm Dörner von Sonnenberg, alt 45 J. 1 M. 20 T. — Am 27. März, der h. B. und Aufseher Konrad Bött, alt 47 J. 9 M. 15 T. — Am 28. März, Elisabeth, geb. Richter, Ehefrau des h. B. und Holzhändlers Anton Dognahl, alt 57 J. — Am 28. März, der Bäcker Heinrich Schwanz von Süßlingen, Amis Rennerod, alt 31 J. 6 M. 9 T. — Am 28. März, Emil, ehl. S. des h. B. und Bahnhofsarbeiters Siegmund Noll, alt 5 J. 1 M. 23 T. — Am 29. März, der Schreinergehilfe Joseph Wolf von Langwasser in Schiften, alt 34 J. — Am 29. März, Elisabeth, ehl. T. des Tagelöhners Johann Georg Woder von Gausen, A. L. Schwalbach, alt 5 J. 4 M. 16 T. — Am 30. März, der Unterarzt Carl Friedrich Hauschild von Mainz, zur Zeit hier, alt 53 J. 8 M. 14 T.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 2. April.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Linien).	881,85	882,05	882,10	882,00
Thermometer (Reaumur).	+1,6	+3,6	+0,8	+2,00
Luftspannung (Bar. Lin.)	1,79	1,98	1,74	1,83
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	78,0	72,1	81,4	77,16
Windrichtung.	W.	S.W.	W.N.W.	—
Regenmenge pro □' in par. Cubit".	—	6,1	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7) ist während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Dienstag den 4. April.

Königliches Gymnasium. Vormittags von 8—12 Uhr und Nachmittags 2 1/2 Uhr: Öffentliche Prüfung in der Aula des Gymnasiums.

Höhere Bürgerschule. Vormittags von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr: Öffentliche Prüfung.

Höhere Töchter Schule. Vormittags von 8—12 1/2 Uhr: Öffentliche Prüfung.

Mittelschule auf dem Markt. Vormittags von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—5 1/2 Uhr: Öffentliche Prüfung.

Mittelschule in der Lehrstraße. Vormittags von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr: Öffentliche Prüfung.

Surfaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Concert.

Gewerbliche Modeschule. Nachmittags 5 Uhr: Kleine Schwalbacherstraße 2 a.

Cäcilien-Verein. Probe in der höheren Bürgerschule, um 7 1/2 Uhr für die Damen, um 8 Uhr für die Herren.

Allgemeine Versammlung der Wähler Wiesbadens Abends 8 Uhr im Saalbau Schirmer. Berichtserstattung des Herrn Ober-Appellationsgerichtsraths Hehner „über dessen Thätigkeit als Landtags-Abgeordneter in Berlin“.

Gewerbliche Zeichenschule Abends 8 Uhr im Schullocale auf dem Michaelsberg.

Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Ringenturnen.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 7. 45. 11. 15. 3. 7. 45. Anlauf: 8. 25. 2. 35. 6. 35. 9.

Lahnbahn. Abfahrt: 6. 10. 8. 30. 11. * 12. 5. 2. 20. 4. 5. * 6. 35. 7. 55 (nur bis Mainz). 8. 55. Anlauf: 7. 55. 10. 25. 11. 27. * 1. 3. 15. * 5. 12. 7. 20 (von Mainz). 7. 55. 10. 40. * Schnellzüge.

Frankfurt, 1. April 1871.

Geld-Course. Preuß. Cassenscheine 1 fl. 45 —45 1/2 tr. Friedl. d'or 9 58 —59 Bittolen (doppelt) 9 45 —47 Holl. 10 fl. Stücke 9 55 —57 Dufaten 5 37 —39 20 Fres. Stücke 9 27 1/2 —28 1/2 Sovereigns 11 55 —57 Imperiales 9 45 —47 Dollars in Gold 2 27 —28

Wechsel-Course.

Amsterdam 100 1/2 b. Berlin 105 1/2 b. Esen 105 b. Hamburg 88 1/2 b. Leipzig 105 b. London 119 1/4 b. Paris 94 1/2 b. Wien 94 1/2 b. Disconto 3 1/2 % C.

Allgemeine Versammlung.

Im Schirmer'schen Saale wird Dienstag den 4. April Abends 8 Uhr unser **Abgeordneter**, Herr Ober-Appellationsgerichts-rath **Hehner**, über seine Thätigkeit während der letzten Landtags-Sitzungen in Berlin Bericht erstatten, wozu wir die sämtlichen Wähler Wiesbadens hiermit ergebenst einladen.
Der Wahlausschuss.

Aerztlicher Verein.

Mittwoch den 5. April l. Js. Abends 8 Uhr:

Versammlung

im „Casino“.

Tagesordnung:

- 1) Bericht des Comités über die Versammlung Mittelrheinischer Aerzte zu Wiesbaden am Pfingstdienstag d. Js.;
- 2) Vorlage des Bauplans des neuen Hospitalbaues durch Herrn Bürgermeister Lang. 152

Deutscher Phönix.

Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M.

Wohnungs-Beränderungen,

welche Seitens der bei obiger Gesellschaft Versicherten stattgefunden haben, bitte mir gefälligst anzuzeigen.

C. H. Schmittus, Haupt-Agent,
 Taunusstraße 43.

Local-Beränderung.

Die **Specereiwaaeren-, Tabak- und Cigarren-Handlung** von **Wilh. Weitz**, vormals Marktstraße 24, befindet sich jetzt

Marktstrasse 28,

Bierbrauerei zu den drei Königen. 185

Localveränderung.

Das Kurzwaaren-Geschäft von **G. Eugenbühl**, vormals Marktstraße 28, befindet sich jetzt

Webergasse 25.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Kunden, sowie einem hiesigen und auswärtigen Publikum mache ich hiermit die Anzeige, daß ich von heute an **mein Geschäft** in mein Haus **Neugasse 11** verlegt habe und bitte, das mir seither geschenkte Vertrauen auch dahin folgen zu lassen.

Hochachtungsvoll

N. Probst, Metzger.

Anzeige.

Mein Zimmerplatz befindet sich jetzt an der Mainzerstraße, vis-à-vis der Neumühle, und bitte um geneigten Zuspruch.

Georg Mille, Zimmermeister,
 Kirchhofsgasse 2.

Wohnungs-Beränderung.

Von heute an wohne ich **Richelsberg 24.**

Friedrich Pritzer, Spengler. 65

Sieben erschien:

Stolke, Friedrich, Hampelmann auf
 Wilhelmshöhe,

à 12 fr. vorrätzig bei

429

Rodrian & Röhr.

vormals **L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.**

Ich zeige hiermit ganz ergebenst die Gröfßnung meiner Oster-Ausstellung

an.

Friedr. Jäger's Conditorei

170

große Burgstraße 10.

Geschäfts-Anzeige.

Einem geehrten Publikum beehre ich mich hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß ich unterm Heutigen eine **Küfererei** dahier etablirt habe und halte ich mich bei vorkommenden Holz- und Kellerarbeiten, sowie Reparaturen jeder Art unter Zusicherung reeller und pünktlicher Bedienung bestens empfohlen.

Wiesbaden, den 1. April 1871.

Alexander Stroh, Küfermeister,

46

Rheinstraße 14, Hinterhaus.

Mein **Geschäft** und **Wohnung**
 befinden sich von heute an

Kirchgasse 22.

Aug. Sternberger,

16263

Nähmaschinen-Fabrikant.

Bahnarzt **Dr. Walther**

wohnt jetzt

Taunusstraße 8.

Wiesbaden, den 1. April 1871.

171

Confirmandenanzüge

15932

in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen, sowie Confirmanden-Hemden, Stiefeln, Binden und Kappen empfehlen die Kleidermagazine von

Metzgergasse 29, H. Martin, Metzgergasse 18.

A. Stappert, Frotteur, Metzgergasse 35,
 empfiehlt sich im **Ankreichen**, Firnissen, sowie im Frottiren der Fußböden zu möglichst billigen Preisen.

14157

Tapeten.

Musterlager der neuesten und geschmackvollsten Dessins zu den billigsten Preisen bei

H. Schwenck Wittwe,

15322

18 Häfnergasse 18.

Unzerbrechliche

Compositions-Schultafeln

empfehl't billigt

72

Wilh. Sulzer,

Marktstraße 34 im Einhorn.

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

- Abelhaidsstraße 5 ist eine Parterrewohnung von 3 großen Zimmern mit Zugehör auf gleich zu vermieten. 15974
- Abelhaidsstraße 5 zwei Treppen hoch ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. 239
- Abelhaidsstraße 12a ist die Bel-Etage zu vermieten und sofort zu beziehen. Näh. daselbst Parterre. 11128
- Abelhaidsstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Karl Beckel, Kouisenstraße 22. 10819
- Abelhaidsstraße 22 zwei Treppen hoch sind 1—2 möblierte Zimmer zu vermieten. 11404
- Abelhaidsstraße 25 im 3. Stock ist ein vollständiges Logis mit Wassereinrichtung zu vermieten. Näheres Moritzstraße 7 bei Aug. Romberger. 4640
- Ablerstraße 23 Logis mit Stall auf gleich zu verm. 14905
- Adolphsallee 1 ist eine Parterre-Wohnung zu verm. 15264
- Adolphsallee 9 ist eine Etage von 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Mansarden u. auf gleich zu vermieten. Näheres Sonnenbergstraße 1a Parterre. 10440
- Adolphsallee 13 sind zwei Wohnungen, jede in einem Salon, fünf Zimmern mit Zugehör bestehend, zu vermieten. Näheres Faulbrunnensstraße 5 bei Chr. Birnbaum. 12224
- Adolphsallee 15 Parterre ist ein Zimmer mit Cabinet (neu möbliert) zu vermieten. 12560
- Adolphsallee 19 sind zwei Wohnungen, jede von 6—7 Zimmern, zu vermieten. 15470
- Adolphstraße 12 ist die Bel-Etage von 7 Piecen nebst Zugehör auf gleich zu vermieten. 12083
- Albrechtstraße 3 im Hinterhaus ist ein großes Zimmer zu vermieten. 189
- Albrechtstraße 3 (Südseite) sind die Bel-Etage und der 3. Stock, je fünf Zimmer nebst Zugehör, neu und elegant, auf gleich zu vermieten. Näh. Rheinstraße 29 Parterre. 14883
- Bahnhofstraße 7 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Speisekammer, 3 Mansarden, Keller und Holzraum, sowie Mitgebrauch des Gartens auf gleich zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus. 13427
- Bleichstraße 1 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 14930
- Bleichstraße 1 eine Stiege hoch ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten und am ersten Mai zu beziehen. 197
- Bleichstraße 2a ist im 2. St. ein Logis auf 1. Mai oder auch später zu vermieten. 14760
- Bleichstraße 5 ist der mittlere Stock zu vermieten. 12060
- Bleichstraße 5c im 1. Stock sind 2 Zimmer mit 1—2 Mansarden und Keller zu vermieten. 206
- Bleichstraße 5c sind im neuen Vorderhaus im 2. und 3. Stock 4 Wohnungen mit je 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, sowie im Hinterhaus 2 Wohnungen mit je 3 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde, auf 1. Juli zu verm. 16036
- Blumenstraße 9 (Villa) Bel-Etage unmöbl. zu verm. 9390
- Doyheimerstraße 3 möblierte Zimmer zu vermieten. 15964

- Dambachthal 2a ist die Bel-Etage von 7 Zimmern mit Zugehör auf gleich zu vermieten. Näheres daselbst. 13697
- Doyheimerstraße 4a ist der zweite Stock, bestehend in drei Zimmern, Küche und Zugehör, auf gleich zu verm. 16091
- Doyheimerstraße 18 Bel-Etage ist eine vollständige Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 216

Elisabethenstraße 6

- ist eine Parterrewohnung von 2 Salons und 5 Schlafzimmern, fein ausmöblirt, sowie Küche, 2 Keller und Zugehör nebst Wasserleitung, Bleichplatz und Waschküche, vom 18. April an zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 13203
- Elisabethenstraße 8 Parterre sind zwei fein möblierte Zimmer auf 15. April zu vermieten. 16313
- Elisabethenstraße 8 möblierte Zimmer zu verm. 14283
- Elisabethenstraße 19 ist die Bel-Etage mit Ballon und Winterfenstern nebst Zugehör an eine stille Familie zu verm. 13204
- Ellenbogengasse 10 ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet auf gleich zu vermieten. 15432
- Ellenbogengasse 10 sind 2 Mansarden nebst Küche und Keller zu vermieten. 15768
- Ellenbogengasse 11 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde u., auf 1. Juli zu vermieten. 208
- Ellenbogengasse 15 sind zwei sehr freundliche Wohnungen, aus 4 Zimmern, Küche u. bestehend, zu vermieten. G. D. Rinnentohl. 13134
- Emserstraße 6 Parterre sind 2—3 Zimmer nebst Zugehör an eine kinderlose Familie zu vermieten. 13660
- Emserstraße 11a ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, an eine stille Familie zu vermieten und bald zu vermieten. 125
- Emserstraße 13 im 3. Stock ist eine Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und allem Zugehör, auf gleich an eine stille Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres Parterre. 10550
- Emserstraße 13a ist der 2. Stock auf gleich zu verm. 12091
- Emserstraße 25 Parterre ist ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche und 2 Mansarden nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf gleich zu vermieten. 10618
- Emserstraße 27 (Haus mit Garten) ganz oder theilweise zu vermieten. Näheres im Hause daselbst bei Herrn Forstmeister Braun, sowie bei Herrn Baumann. 14944
- Faulbrunnensstraße 1 im Vorderhaus eine Stiege hoch ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf gleich zu vermieten. Näheres Parterre. 12979
- Faulbrunnensstraße 4 Parterre ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 15834
- Faulbrunnensstraße 10 ein möbl. Zimmer zu verm. 15842
- Faulbrunnensstraße 11 in dem neuerbauten Hause ist der dritte Stock, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf gleich zu vermieten. 12275
- Friedrichstraße 15 ist eine Parterre-Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 1. Juli auch früher zu vermieten. 16346
- Friedrichstraße 23 ist eine Parterre-Wohnung auf gleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus daselbst. 15856
- Friedrichstraße 30 ist eine Wohnung, Werkstätte, Scheuer und Stall zu vermieten. 15718
- Friedrichstraße 34 sind auf gleich oder später zu vermieten: im Parterre und im zweiten Stock je ein Logis von 7 Zimmern und im Hinterhaus im ersten Stock ein Logis von 3 Zimmern, sämtlich mit allem Zugehör. 16096
- Friedrichstraße 37 erste Etage ist eine Wohnung von drei Zimmern, Küche und Mansarde nebst allem Zugehör auf gleich zu vermieten. 16025

Friedrichstraße 39 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit Zugehör, auf gleich zu vermieten. 12652
 Friedrichstraße (Sommerseite) in der Bel-Etage sind drei Zimmer und ein Kabinett nebst Küche, Speicher und Keller, sowie Mitgebrauch einer Waschküche, eines Bleichplatzes und eines laufenden Brunnens, sogleich zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 5. 10505
 Gartenfeld 1 bei Georg Fischer ist im 3. Stock eine sehr freundliche Wohnung auf gleich zu vermieten. 13522
 Gartenfeld 1, neben der Taunuscihenbahn, ist eine möblierte Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 4-5 Schlafzimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten. 192
 Goldgasse 8 sind der Eckladen mit Wohnung, sowie im Hinterhaus eine Wohnung mit Werkstatt auf gleich zu verm. 12511
 Goldgasse 6 zwei Stiegen hoch ist ein Zimmer zu verm. 16355
 Helenestraße 5 ist ein Frontspiz-Zimmer gleich zu verm. 14
 Helenestraße 10 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 15918
 Helenestraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 13326
 Helenestraße 18 eine Stiege hoch ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör sofort zu verm. 98
 Hellmundstraße 23, zunächst der Welltrigstraße, sind 2 schöne, abgeschlossene Wohnungen sofort zu vermieten. 21
 Helenestraße 23 ein möbliertes Mansard-Zimmer an einen einzelnen Herrn zu vermieten. 16027
 Hellmundstraße 7 ist die Bel-Etage ganz oder getheilt an eine stille Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen bei P. H. Knauer, Bleichstraße. 15688
 Hellmundstraße 19 ist ein Logis mit Zugehör im Vorderhaus zu vermieten. 15574
 Kapellenstraße 35 ist die erste Etage, bestehend aus 2 Salons, 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sofort zu vermieten. Näh. bei Karl Beckel, Louisenstraße 22. 10820
 Karlstraße 8 ist ein Logis von 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. 11131
 Kirchgasse 12 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 16348
 Kirchgasse 13 ist ein großes, möbl. Zimmer zu verm. 16335
 Kirchgasse 16 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 16127
 Kirchgasse 31 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 16261
 Kirchgasse 31 sind zwei kleine Wohnungen auf den 1. April zu vermieten. 15278
 Kirchgasse 31 ist der gegenwärtig von Herrn Gutmacher Pfeiffer bewohnte

Laden mit Comptoir

vom 15. Mai an anderweitig zu vermieten. Näheres bei Ehr. L. Häuser. 15769

Langgasse 8b (St. Petersburg) ist die Bel-Etage, bestehend in 6-7 Zimmern und Zugehör, sogleich zu vermieten. 15685
 Langgasse 20 im Hintergebäude ist ein kleines Logis, bestehend in einer großen Stube mit Alkoven, Küche, Dachkammer und Keller, an eine stille Familie auf 1. Juli zu vermieten. 227
 Louisenstraße 19 sind ein auch zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 112
 Ludwigstraße 5 ist eine Stube zu vermieten. 16060
 Mainzerstraße 2 im Seitenbau ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller, auf sogleich zu vermieten. 16343
 Mainzerstraße 14 ist die möblierte Bel-Etage ganz oder getheilt sofort zu vermieten. 4973
 Mainzerstraße 16 ist das ganze Landhaus, enthaltend 3 Zimmer mit Zugehör, auf den 1. April unmöbliert zu vermieten. Näheres im Gartenhaus daselbst. 9697
 Mauergasse 2 eine Stiege hoch sind möblierte Zimmer mit oder ohne Kofz zu vermieten. 16117
 Mauritiusplatz 1 sind große und kleine Wohnungen auf 1. April oder auch später zu vermieten. 15810

Michelsberg 30 ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in drei Zimmern, Küche und Zugehör, auf ersten Juli zu vermieten. 245
 Moritzstraße 3 im Hinterhaus ist ein Logis, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Cabinet und allem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Borderhaus Parterre. 213
 Moritzstraße 6 Bel-Etage sind zwei Logis von 4 und 5 Zimmern mit den dazu gehörenden Räumen auf 1. April zu vermieten. 10607
 Moritzstraße 6 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 9489
 Moritzstraße 7, 2 St. hoch, 2 möbl. Zimmer zu verm. 15697
 Moritzstraße 12 Bel-Etage sind zwei ineinandergehende möbl. Zimmer zu vermieten. 16332
 Moritzstraße 30 sind 1 bis 2 möbl. Zimmer zu verm. 15548
 Moritzstraße 32 (fortgesetzt) sind 3 vollständige Logis zu vermieten. Näh. bei F. Burt, Langgasse 21. 14673
 Moritzstraße 34 (neu) ist die Bel-Etage zu vermieten. 16375
 Mühlgasse bei Kaufmann J. Haub ist der dritte Stock auf April zu vermieten. 11388
 Neustraße 28 sind auf 1. Juli drei Zimmer, Küche mit Zugehör zu vermieten. 16097
 Neugasse 2a ist ein Laden mit Zimmer zu vermieten. 16376

Nicolasstraße 2

zwei Treppen hoch ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Näheres Parterre. 10087
 Oranienstraße 3 ist der dritte Stock zu vermieten. Näheres Parterre daselbst. 188
 Oranienstraße 14 ist auf den 15. April ein schönes, großes, unmöbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten; auf Verlangen kann auch eine geräumige Mansarde dazu gegeben werden. Näheres im 1. Stock des Hauses. 16333
 Parkstraße 7 ist auf gleich eine möblierte Wohnung zu verm. 53
 Ecke der Rhein- u. Wilhelmstraße ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 ineinandergehenden Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. October anderweitig zu vermieten. Näh. im Eisenbahn-Hotel. 50
 Ecke der Rhein- und Karlstraße 14 Parterre sind 2 Zimmer, möbliert oder unmöbliert, zu vermieten. 16034
 Ecke der Rhein- und Karlstraße 14 ist auf ersten Juli die Frontspiz (2 Zimmer) zu vermieten. 244
 Rheinstraße 7 ist vom 1. April a. c. an die elegant möblierte Bel-Etage nebst Zugehörungen zu vermieten; auch kann auf Verlangen Stallung und Wagenremise beigegeben werden. 12234
 Rheinstraße 17a (Louisenplatz 7) ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Piecen nebst Zugehör, auf 1. Mai zu vermieten. 16089
 Rheinstraße 28 zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 9700
 Rheinstraße 33 zwei bis drei möblierte Zimmer im Ganzen oder getheilt zu vermieten. 184
 Rheinstraße 42 sind 2 gut möblierte Zimmer zu verm. 15241
 Rheinstraße 48 ist der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näh. bei dem Eigentümer H. Hofmann daselbst. 14366
 Obere Rheinstraße 52 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden u., Wasserleitung auf 1. April zu vermieten. Näheres Parterre daselbst. 10909
 Rheinstraße 28 drei St. h. ein möbl. Zimmer zu verm. 15963
 Römerberg 5 ist vom 1. April an im zweiten Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, und eine Dachkammer zu vermieten. Näheres zu erfragen verlängerte Moritzstraße 30 Parterre links. 16

Saalgasse 5 im zweiten Stock ist eine geräumige Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 16351
 Saalgasse 18 ist ein möbliertes Zimmer preiswürdig mit oder ohne Kofz zu vermieten. 40
 Saalgasse 32 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf gleich zu vermieten. 205
 Schillerplatz 2a ist die Bel-Etage von 4 Zimmern mit Glasabschluss auf April zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 12. 10616

Schillerplatz 3

ebener Erde ist eine Wohnung, zu einem Laden geeignet, auf den 1. April zu vermieten. 12074
 Schwalbacherstraße 3, 2 St. h., ein möbl. Zimmer. 66
 Schwalbacherstraße 9a ist die Bel-Etage, bestehend in drei Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Juli zu verm. 15771

Schwalbacherstraße 17

ist im ersten Stock eine elegante Wohnung mit Wasser- und Gas-einrichtung zu vermieten. 12966
 Schwalbacherstraße 43 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, sogleich zu vermieten. 15617
 Schwalbacherstraße 43a ist die Bel-Etage zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres daselbst Parterre. 11546
 Sommerstraße 4 ist ein großes Zimmer mit Keller zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock. 15541
 Steingasse 7 ist ebener Erde eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Dachkammer und Holzstall, zu vermieten. 233
 Steingasse 20 im 2. Stock ist ein vollständiges Logis auf 1. April zu vermieten. 15783
 Steingasse 29 ist ein großes Logis auf 1. April zu verm. 14942
 Obere Webergasse 37 sind zwei ineinandergehende Zimmer zu vermieten. 15501
 Wellritzstraße 7 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 15865
 Wellritzstraße 13 Parterre sind zwei ineinandergehende Zimmer zusammen oder einzeln, möbliert oder unmöbliert, mit oder ohne Kofz zu vermieten. 149
 Wellritzstraße 20 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zugehör, auf gleich zu vermieten. 14908
 Das Landhaus Frankfurterstraße 13 nebst großem Garten, 12 Zimmer enthaltend nebst allem Zugehör, ist auf 1. April ganz oder getheilt zu vermieten. Das Nähere Frankfurterstraße 10a. 10844

Eine reizend gelegene Wohnung von 4—5 Zimmern nebst allem Zugehör und Bequemlichkeiten, sowie Mitbenutzung des großen Gartens ist an eine stille Familie vom 1. April an abzugeben. Nähere Auskunft erteilt Hr. Kälpp, gr. Burgstraße 8. 12900
 In meinem neuerbauten Hause Adelheidstraße 13a ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und allen Bequemlichkeiten, auf 1. April zu vermieten. Näheres Röderstraße 14 bei Gerner. 13704
 Zwei Zimmer (Bel-Etage), möbliert oder unmöbliert, sind allein, auch mit Küche, Keller oder Mansarde zu vermieten. Näh. Rheinstraße 40. 15024
 In dem Hause bei der Kiesgrube, oberhalb des Kirchhofs, ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst Stallung, Scheune u., auf 1. April zu vermieten. Näh. bei August Koch, Drantienstraße 16. 15316
 Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten. Näh. Marktstraße 26 im zweiten Stock. 15583
 Ein Logis von vier Zimmern nebst Zugehör ist zu vermieten. Näheres Langgasse 31 im Cigarrenladen. 15782
 Die Hälfte einer möblierten Saal-Etage ist an eine oder zwei Personen abzugeben. Näh. Exped. 16254
 Eine möblierte Mansarde an Herrn zu verm. N. Exped. 15847

Das Haus Mainzerstraße 2 ist ganz oder getheilt, auf Verlangen mit Pension, sowie Stallung und Remise zu vermieten. 15627

In dem Landhause Kapellenstraße 21 ist die Bel-Etage mit Balkon und sonstigem Zugehör, was zu einer geräumigen, vollständigen und angenehmen Wohnung gehört, sofort zu einem annehmbaren Preise zu vermieten. Näh. daselbst. 15038

In meinem neuen Hause Kirchgasse 22, vis-à-vis dem Mauritiusplatz, ist der zweite Stock zu vermieten. Das Nähere bei Aug. Sternberger. 13347

In der Rheinstraße ist eine möblierte Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zugehör, Remise und Stallung vom 1. April bis 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 14211

In meinem Hause Kirchgasse 6 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu verm. B. Schäfer, Louisenstraße 23. 12459

Eine freundliche Mansarde-Wohnung ist an stille Leute auf gleich zu vermieten. Näheres Manergasse 21. 232

Im „Neuen Nonnenhof“, Kirchgasse 27, zwei Treppen hoch, sind 2—3 freundliche möblierte Zimmer zu vermieten. 246

In meinem Hause Karlstraße 10 ist der 2. und 3. Stock auf 1. Juli zu vermieten. W. Roder, Helenenstraße 8. 219

Zwei ineinandergehende möblierte Zimmer sind zusammen oder einzeln, mit und ohne Kofz, zu vermieten. Carl Jäger, Langgasse 16. 220

Zu vermieten

eine schön gelegene, freundliche, gesunde Wohnung Bel-Etage, bestehend aus 6—7 Zimmern mit einem Balkon, 2 Mansarden u., in nächster Nähe des Kochbrunnens und den Kuranlagen, zum möbliert Vermieten sehr geeignet. Näh. Langgasse 31 im Cigarrenladen. 15405

Es ist eine freundliche, heizbare Mansarde ohne Möbel zu vermieten. Näh. Exped. 157

Ein großer Raum in guter Lage mit Logis zu vermieten. Näheres Expedition. 14993

Ein Laden mit Logis auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Metzgergasse 22. 15572

Ein kleiner Laden nebst Wohnung an stille Leute zu vermieten. Näheres Expedition. 16326

Häfnergasse 4 ist ein Laden

auf 1. April oder früher zu vermieten. 11543

Ein Laden mit zwei geräumigen Zimmern ist zu vermieten große Burgstraße 4. W. Deffner Wwe. 11216

Ein Laden

mit oder ohne Wohnung ist zu vermieten. Näheres Ellenbogengasse 11. 209

Die Bel-Etage des Landhauses an der Viebricher Chaussee, dicht vor Viebrich-Mosbach, bestehend aus 7 Zimmern und Zugehör, ist vom 1. April oder 1. Juli anderweitig zu vermieten. Auf Verlangen kann Stallung dazu gegeben werden. 14149

Ein Keller, 18—20 Stück haltend, ist Moritzstraße 32 zu vermieten. Näh. bei Fr. Burtl, Langgasse 21. 14674

Rheinstraße 28 im 4. Stock können Herren Kofz und Logis erhalten. 15103

Gymnastiken können in einer ruhigen Familie, nahe den Schulen, Kofz und Logis erhalten. Näh. Exped. 14917

Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstellen erhalten kleine Schwalbacherstraße 4 Parterre. 190